

HARTMANN



Das Strukturierte Hautpflege-Konzept

Ingo Meißner

Leitung Fachberatung Wunde & Care Klinik - Paul Hartmann AG
Krankenpfleger für Anästhesie und Intensivmedizin

Zertifizierter Wundmanager® nach §64 GuKG

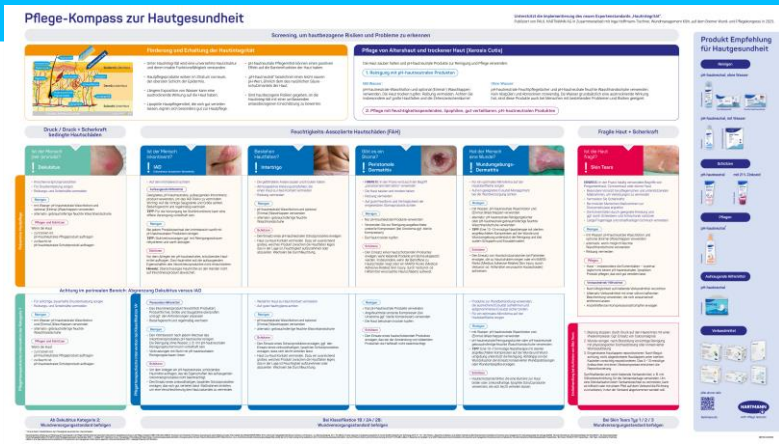
05.10.2023

Checkliste für Einrichtungen der professionellen Pflege

- ✓ Expertenstandard liegt in der jeweiligen Einrichtung vor
Dieser kann auf der Homepage des DNQP bestellt werden: <https://www.dnqp.de/bestellformular/>
- ✓ Assessments zur Hautbeurteilung und Dokumentation liegen in der Einrichtung vor
Haut-Dokumentation von HARTMANN in Erarbeitung
- ✓ Einheitlicher Wissenstand, fachliche Qualifikation, Schulung der Mitarbeiter
Der HARTMANN Pflege-Kompass zur Hautgesundheit = Arbeitsanleitung
- ✓ Einheitliche Verfahrensregeln und Zuständigkeiten-, Verantwortungen geklärt und festgelegt
- ✓ Materialien zur Information, Schulung und Beratung für Betroffene und Angehörige liegt vor
Die HARTMANN Beratungs- und Informationsbroschüre
- ✓ QM ist vorbereitet auf die Prüfung durch den Medizinischen Dienst

Damit Pflege jetzt noch besser läuft:
Das Strukturierte Hautpflege-Konzept von HARTMANN. Einfach umsetzbar.

Pflege-Kompass zur Hautgesundheit
Für die professionelle Pflege



**Strukturiertes
Hautpflege-
Konzept**

**MoliCare® Skin
Produkte
pH-hautneutral**



Beratung & Edukation
von Patienten, Betroffenen & Angehörigen



Care



Klinik



Pflegedienst

Damit Pflege jetzt noch besser läuft:

Das Strukturierte Hautpflege-Konzept von HARTMANN. Einfach umsetzbar.

Pflege-Kompass zur Hautgesundheit
Für die professionelle Pflege

**Strukturiertes
Hautpflege-
Konzept**

Beratung & Edukation
von Patienten, Betroffenen & Angehörigen

**MoliCare® Skin
Produkte**
pH-hautneutral



Das Strukturierte Hautpflege-Konzept von HARTMANN. Einfach umsetzbar.

Beispielhafte Anforderungen für die Hautreinigung, den Hautschutz und die Hautpflege

- pH-hautneutrale Hautmittel verwenden
- Aus hygienischen Gründen Einmal-Waschlappen bevorzugen
- Empfehlung pH-hautneutraler „no-rinse“ Produkte bei bestehenden Risiken
- Hydrophile Hautmittel für feuchte Haut geeignet
- Auf Verwendung von viskösen Pasten als Hautmittel sollte verzichtet werden
- Bei Risiko von Skin Tears: Auf klebende Verband-mittel verzichten. Alternativ silikon-beschichtete Verbandmittel / Verbandfixierung verwenden
- Für die Pflege werden lipophile Hautmittel empfohlen
- „Feuchthaltefaktoren“ können die Wirkung verstärken
- Je trockener die Haut desto häufiger sollte das Hautmittel angewendet werden

REINIGEN

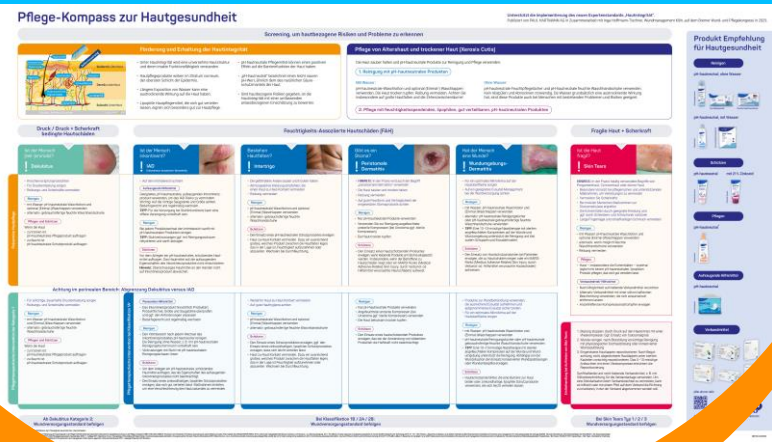
SCHÜTZEN

PFLEGEN



Damit Pflege jetzt noch besser läuft:
Das Strukturierte Hautpflege-Konzept von HARTMANN. Einfach umsetzbar.

Pflege-Kompass zur Hautgesundheit
Für die professionelle Pflege



**Strukturiertes
Hautpflege-
Konzept**

Beratung & Edukation
von Patienten, Betroffenen & Angehörigen

**MoliCare® Skin
Produkte**
pH-hautneutral



Das Diagramm zeigt den Querschnitt durch die menschliche Haut mit folgenden Beschriftungen:

- Epidermis Oberhaut:** Die oberste Schicht, bestehend aus:
 - Haarschaft
 - Haarstumpf
 - Haarwurzel mit Pigmentzelle
 - Haarblase
 - Sebdrüse
 - Schweißdrüse
 - Rezeptor
 - Zellkern
 - Zellmembran
- Dermis Lederhaut:** Die mittlere Schicht, die die Epidermis überlagert.
- Subcutis Unterhaut:** Die tiefste Schicht, die die Dermis überlagert.
- Andere Strukturen:**
 - Blutgefäß
 - Lymphgefäß
 - Bindegewebe
 - Faszien, Sehnen, Knochen

- 016 554 0 (8/2023)

[illegible]

- 

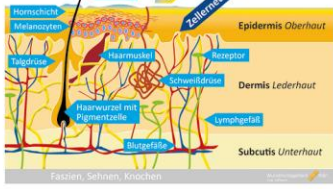
The diagram illustrates the layers of human skin and its internal structures. The layers are labeled on the right as **Epidermis Oberhaut**, **Dermis Lederhaut**, and **Subcutis Unterhaut**. The bottom-most layer is labeled **Faszien, Sehnen, Knochen**. Key structures and processes are labeled with blue arrows pointing to them: **Haarschaft** (hair shaft), **Haarmuskel** (hair muscle), **Haarwurzel mit Pigmentzelle** (hair root with pigment cell), **Rezeptor** (receptor), **Schweißdrüse** (sweat gland), **Lymphgefäß** (lymphatic vessel), **Blutgefäß** (blood vessel), **Talgdrüse** (sebaceous gland), **Melanozyten** (melanocytes), **Hornschicht** (horny layer), **pH-Gradient Säuremantel** (acid mantle pH gradient), and **Zellerneuerung** (cell renewal).

- Unter Hautintegrität wird eine unversehrte Hautstruktur und deren intakte Funktionsfähigkeit verstanden.
- Hautpflegeprodukte wirken im Stratum corneum, der obersten Schicht der Epidermis.
- Längere Exposition von Wasser kann eine austrocknende Wirkung auf die Haut haben.
- Lipophile Hautpflegemittel, die sich gut verteilen lassen, eignen sich besonders gut zur Hautpflege.
- pH-hautneutrale Pflegemittel können einen positiven Effekt auf die Barrierefunktion der Haut haben.
- „pH-hautneutral“ bezeichnet einen leicht sauren pH-Wert, ähnlich dem des natürlichen Säureschutzmantels der Haut.
- Sind hautbezogene Risiken gegeben, ist die Hautintegrität mit einer umfassenden anlassbezogenen Einschätzung zu bewerten.

Hilft. Pflegt. Schützt.

Bei Skin Tears Typ 1 / 2 / 3
Wundversorgungsstandard befolgen

Screening, um hautbezogene Risiken und Probleme zu erkennen



Förderung und Erhaltung der Hautintegrität

- Unter Hautintegrität wird eine unversehrte Hautstruktur und deren intakte Funktionsfähigkeit verstanden.
- Hautpflegeprodukte wirken im Stratum corneum, der obersten Schicht der Epidermis.
- Längere Exposition von Wasser kann eine austrocknende Wirkung auf die Haut haben.
- Lipophile Hautpflegeprodukte, die sich gut verteilen lassen, eignen sich besonders gut zur Hautpflege.
- pH-hautneutrale Pflegemittel können einen positiven Effekt auf die Barrierefunktion der Haut haben.
- „pH-hautneutral“ bezeichnet einen leicht sauren pH-Wert, ähnlich dem des natürlichen Säureschutzmantels der Haut.
- Sind hautbezogene Risiken gegeben, ist die Hautintegrität mit einer umfassenden anlassbezogenen Einschätzung zu bewerten.

Pflege von Altershaut und trockener Haut (Xerosis Cutis)

Die Haut sauber halten und pH-hautneutrale Produkte zur Reinigung und Pflege verwenden:

1. Reinigung mit pH-hautneutralen Produkten

Mit Wasser:
pH-hautneutrale Waschlotion und optional (Einmal-) Waschlappen verwenden. Die Haut trocken tupfen. Reibung vermeiden. Achten Sie insbesondere auf große Hautfalten und die Zehenzwischenräume!

Ohne Wasser:
pH-hautneutrale Feuchtpflegetücher und pH-hautneutrale feuchte Waschhandschuhe verwenden. Kein Abspülen und Abtrocknen notwendig. Da Wasser grundsätzlich eine austrocknende Wirkung hat, sind diese Produkte auch bei Menschen mit bestehenden Problemen und Risiken geeignet.

2. Pflege mit Feuchtigkeitsspendenden, lipophilen, gut verteilbaren, pH-hautneutralen Produkten

Produkt Empfehlung für Hautgesundheit

Reinigen

pH-hautneutral, ohne Wasser



pH-hautneutral, mit Wasser



Druck / Druck + Scherkraft
bedingte Hautschäden

Feuchtigkeits-Assoziierte Hautschäden (FAH)

Fragile Haut + Scherkraft

Pflege von Altershaut und trockener Haut (Xerosis Cutis)

Die Haut sauber halten und pH-hautneutrale Produkte zur Reinigung und Pflege verwenden:

1. Reinigung mit pH-hautneutralen Produkten

Mit Wasser:

pH-hautneutrale Waschlotion und optional (Einmal-) Waschlappen verwenden. Die Haut trocken tupfen. Reibung vermeiden. Achten Sie insbesondere auf große Hautfalten und die Zehenzwischenräume!

Ohne Wasser:

pH-hautneutrale Feuchtpflegetücher und pH-hautneutrale feuchte Waschhandschuhe verwenden. Kein Abspülen und Abtrocknen notwendig. Da Wasser grundsätzlich eine austrocknende Wirkung hat, sind diese Produkte auch bei Menschen mit bestehenden Problemen und Risiken geeignet.

2. Pflege mit Feuchtigkeitsspendenden, lipophilen, gut verteilbaren, pH-hautneutralen Produkten

Preventive Hautpflege

Pflegetherapeutische Intervention bei Kategorie 1

Reinigen

- mit Wasser: pH-hautneutrale Waschlotion und (Einmal-)Waschlappen verwenden
- alternativ: gebrauchsfertige feuchte Waschhandschuhe

Pflegen und Schützen

Wenn die Haut:

- zu trocken ist: pH-hautneutrales Pflegeprodukt auftragen
- zu feucht ist: pH-hautneutrales Schutzprodukt auftragen

und ggf. den Anforderungen anpassen

- Bedarfsgerecht und regelmäßig wechseln

Reinigen

- Den Intimbereich nach jedem Wechsel des Inkontinenzproduktes pH-hautneutral reinigen. Die Reinigung ohne Wasser, z. B. mit pH-hautneutralen Reinigungstüchern kann vorteilhaft sein.
- Verkrustungen mit Stuhl mit pH-hautneutralem Reinigungsschaum lösen

Schützen

- Vor dem Anlegen ein pH-hautneutrales, schützendes Hautmittel auftragen, das die Eigenschaften des aufsaugenden Inkontinenzproduktes nicht beeinträchtigt.
- Den Einsatz eines zinkoxidhaltigen, lipophilen Schutzproduktes erwägen, das sich gut verteilen lässt. Maßnahmen einleiten, um eine Verschlechterung des Hautzustandes zu vermeiden.

Reinigen

- pH-hautneutrale Waschlotion und optional (Einmal-)Waschlappen verwenden
- alternativ: gebrauchsfertige feuchte Waschhandschuhe

Schützen

- Den Einsatz eines Schutzproduktes erwägen, ggf. den Einsatz eines zinkoxidhaltigen, lipophilen Schutzproduktes erwägen, dass sich leicht verteilen lässt.
- Haut-zu-Haut-Kontakt vermeiden. Dazu ein ausreichend großes, weiches Produkt zwischen die Hautfalten legen, das in der Lage ist Feuchtigkeit aufzunehmen oder abzuleiten. Wechseln bei Durchfeuchtung.

Urostoma ggf. sterile Kompressen) verwenden

- Die Haut behutsam trocken tupfen

Schützen

- Den Einsatz eines hautschützenden Produktes erwägen, das bei der Anwendung von klebenden Produkten die Haftkraft nicht beeinträchtigt.

• mit Wasser: pH-hautneutrale Waschlotion und (Einmal-)Waschlappen verwenden

- pH-hautneutrale Reinigungstücher oder pH-hautneutrale gebrauchsfertige feuchte Waschhandschuhe verwenden
- **TIPP:** Eine 10–15-minütige Nasstherapie mit sterilen angefeuchteten Kompressen auf der Wunde und Wundumgebung unterstützt die Reinigung. Abhängig von der Wundsituation den Einsatz konservierter Wundspülungen oder Wundantiseptika erwägen.

Schützen

- Hautschützende Mittel, die eine Barriere zur Haut bilden oder zinkoxidhaltige, lipophile Schutzprodukte verwenden, die sich leicht verteilen lassen.

Entbehandlung bei Auftreten von Skin Tears

1. Blutung stoppen: durch Druck auf den Hauteinris mit einer Vlieskomresse. Ggf. Einsatz von Calciumalginat
2. Wunde reinigen: nach Blutstillung vorsichtige Reinigung mit physiologischer Kochsalzlösung oder konservierter Wundspülung
3. Eingerissene Hautlappen repositionieren: Nach Begutachtung, nicht abgestorbene Hautlappen unter sterilen Kauteilen vorsichtig repositionieren. Das 5–10-minütige Anfeuchten mit einer Vlieskomresse erleichtert die Repositionierung

Sanft haftende und nicht klebende Verbandmittel, z. B. mit Silikonbeschichtung, für die Verbandanlage verwenden. Um eine Dislokalisierung beim Verbandwechsel zu vermeiden, kann es hilfreich sein mit einem Pfeil auf dem Verband die Richtung zu markieren, in der der Verband abgenommen werden soll.

Ab Dekubitus Kategorie 2:
Wundversorgungsstandard befolgen

Bei Klassifikation 1B / 2A / 2B:
Wundversorgungsstandard befolgen

Bei Skin Tears Typ 1 / 2 / 3
Wundversorgungsstandard befolgen

Verbandmittel



phtn.de/mc-skin



hartmann.de

HARTMANN
Hilt. Pflegt. Schützt.

Hilft. Pflegt. Schützt.

Beispiel Inkontinenz Assoziierte Dermatitis:

Risiko und
mögliche Folge

Präventive Hautpflege

Pflege-therapeutische
Intervention bei
Klassifikation 1A

Ist der Mensch
inkontinent?

! IAD
(Inkontinenz-Assoziierte-Dermatitis)



• Auf den Intimbereich achten!

Aufsaugende Hilfsmittel

Geeignetes, pH-hautneutrales, aufsaugendes Inkontinenzprodukt verwenden, um das IAD Risiko zu vermindern. Wichtig: Auf die richtige Saugstärke und Größe achten. Bedarfsgerecht und regelmäßig wechseln.

TIPP: Für die Versorgung bei Stuhlinkontinenz kann eine offene Versorgung vorteilhaft sein.

Reinigen

Bei jedem Produktwechsel den Intimbereich sanft mit pH-hautneutralen Produkten reinigen.

TIPP: Stuhlverkrustungen ggf. mit Reinigungsschaum rehydrieren und sanft abtragen

Schützen

Vor dem Anlegen ein pH-hautneutrales, schützendes Hautmittel auftragen. Das Hautmittel soll die aufsaugenden Eigenschaften des Inkontinenzproduktes nicht einschränken.

Hinweis: Überschüssiges Hautmittel an den Händen nicht auf Inkontinenzprodukt abwischen.

Passendes Hilfsmittel

- Das Inkontinenzprodukt hinsichtlich Produktart, Produktformat, Größe und Saugstärke überprüfen und ggf. den Anforderungen anpassen
- Bedarfsgerecht und regelmäßig wechseln

Reinigen

- Den Intimbereich nach jedem Wechsel des Inkontinenzproduktes pH-hautneutral reinigen. Die Reinigung ohne Wasser, z. B. mit pH-hautneutralen Reinigungstüchern kann vorteilhaft sein.
- Verkrustungen mit Stuhl mit pH-hautneutralem Reinigungsschaum lösen

Schützen

- Vor dem Anlegen ein pH-hautneutrales, schützendes Hautmittel auftragen, dass die Eigenschaften des aufsaugenden Inkontinenzproduktes nicht beeinträchtigt.
- Den Einsatz eines zinkoxidhaltigen, lipophilen Schutzproduktes erwägen, dass sich gut verteilen lässt. Maßnahmen einleiten, um eine Verschlechterung des Hautzustandes zu vermeiden.

Hier endet der Expertenstandard

Wundversorgungsstandard bei 1B,
2A, 2B

Beispiel Skin Tears:

Risiko und mögliche Folge



Präventive Hautpflege

HINWEIS: In der Praxis häufig verwendete Begriffe wie Pergamenthaut, Cortisonhaut oder dünne Haut.

- Besondere Vorsicht bei pflegerischen und unterstützenden Maßnahmen, um Verletzungen zu vermeiden
- Scherkräfte vermeiden
- Bei mobilen Menschen Maßnahmen zur Sturzprophylaxe ergreifen
- Die Extremitäten durch geeignete Kleidung und ggf. durch Schienbein- und Armschoner schützen
- Lange Fingernägel und scharfkantigen Schmuck vermeiden

Reinigen

- mit Wasser: pH-hautneutrale Waschlotion und optional (Einmal-)Waschlappen verwenden
- alternativ: wenn möglich feuchte Waschhandschuhe verwenden
- Reibung vermeiden

Pflegen

- Haut – insbesondere die Extremitäten – zweimal täglich mit einem pH-hautneutralen, lipophilen Produkt pflegen, das sich gut verteilen lässt.

Verbandmittel/ Hilfsmittel

- Nach Möglichkeit auf klebende Verbandmittel verzichten
- Alternativ Verbandmittel mit einer silikon-haftenden Beschichtung verwenden, die sich atraumatisch entfernen lassen.
- Anziehhilfen bei Kompressionsstrümpfen erwägen

Empfehlung für die Erstversorgung

Erstbehandlung bei Auftreten von Skin Tears

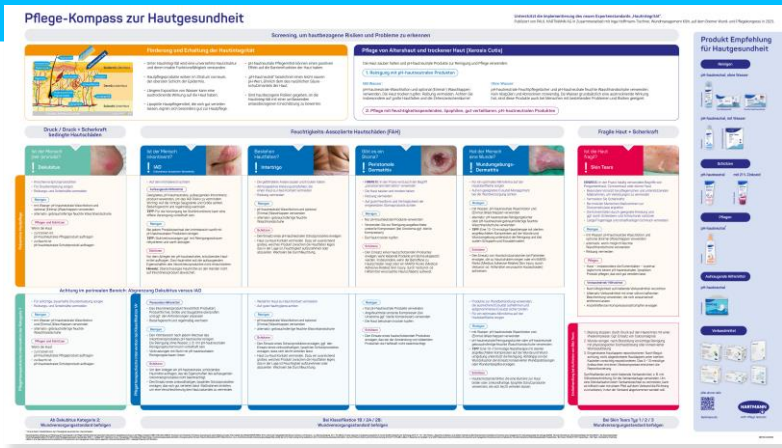
1. Blutung stoppen: durch Druck auf den Hauteinriss mit einer Vlieskompress. Ggf. Einsatz von Calciumalginat
2. Wunde reinigen: nach Blutstillung vorsichtige Reinigung mit physiologischer Kochsalzlösung oder konservierter Wundspüllösung
3. Eingerissene Hautlappen repositionieren: Nach Begutachtung, nicht abgestorbene Hautlappen unter sterilen Kautelen vorsichtig repositionieren. Das 5–10-minütige Anfeuchten mit einer Vlieskompress erleichtert die Repositionierung

Sanft haftende und nicht klebende Verbandmittel, z. B. mit Silikonbeschichtung, für die Verbandanlage verwenden. Um eine Dislokalisierung beim Verbandwechsel zu vermeiden, kann es hilfreich sein mit einem Pfeil auf dem Verband die Richtung zu markieren, in der der Verband abgenommen werden soll.

Hier endet der Expertenstandard

Damit Pflege jetzt noch besser läuft:
Das Strukturierte Hautpflege-Konzept von HARTMANN. Einfach umsetzbar.

Pflege-Kompass zur Hautgesundheit
Für die professionelle Pflege



**Strukturiertes
Hautpflege-
Konzept**

**MoliCare® Skin
Produkte
pH-hautneutral**



Beratung & Edukation
von Patienten, Betroffenen & Angehörigen



Klinik Pflege

Damit Pflege jetzt noch besser läuft: Das Strukturierte Hautpflege-Konzept von HARTMANN. Die Beratungsbroschüre zur Abgabe an Kunden

Bei Ihnen besteht das nachstehend angekreuzte Risiko für Ihre Hautgesundheit.

Um Ihre Haut gesund zu halten und Hautschädigungen zu vermeiden, verwenden Sie bitte Pflege-Produkte mit den in der folgenden Tabelle aufgeführten Eigenschaften.

Pflegeexperten empfehlen die Verwendung pH-hautneutraler Produkte zur Reinigung, zum Schutz und zur Pflege der Haut, die Risiken von Hautschädigungen ausgesetzt ist, wie nachfolgend beschrieben.

Warum bei Risiken für die Hautgesundheit pH-hautneutrale Pflege-Produkte verwenden?

„pH-hautneutral“ bezeichnet einen leicht sauren pH-Wert, ähnlich dem des natürlichen Säureschutzmantels gesunder Haut, der einen pH-Wert von 4,5 bis 5,5 hat. Diese Hautbarriere intakt zu halten und zu regenerieren wird mit zunehmendem Alter schwieriger. Risikofaktoren, wie die nachstehend beschriebenen, sind weit verbreitet und können zu Hautschäden führen, wenn die Haut nicht optimal behandelt wird.



Thema Hautgesundheit:

Unsere Empfehlung für Ihre Hautpflege

Bei Ihnen besteht ein **Risiko** für die Hautgesundheit. Unsere Aufgabe ist es, Sie darauf hinzuweisen.

Damit wir gemeinsam auf eine **gute Hautpflege** achten, folgen Sie bitte unserer Empfehlung in dieser Broschüre.

Hautrisiko (wie angekreuzt)	☒ Trockene Haut & Altershaut Xerosis Cutis	☐ Große Hautfalten Intertrigo vermeiden	☒ Inkontinenz Inkontinenz-Assoziierte-Dermatitis (IAD) vermeiden	☐ Pergamenthaut oder dünne Haut Skin Tears (Hauterisse) vermeiden	☐ Eingeschränkt mobil, bettlägrig Dekubitus vermeiden
Pflege-tipps	- Haut nach dem Waschen trocken tupfen - Reibung vermeiden	- Gefährdete Hautbereiche sauber und trocken halten - Atmungsaktive Kleidung wählen, die einen Haut-zu-Haut-Kontakt vermeidet - Reibung vermeiden - Achten Sie insbesondere auf große Hautfalten und die Zehenzwischenräume!	- Auf den Hautzustand im Intimbereich achten - Auf die richtige Auswahl des Hilfsmittels zur Inkontinenzversorgung achten	- Scherkräfte vermeiden - Bei mobilen Menschen Stürzen vorbeugen - Arme und Beine durch geeignete Kleidung und ggf. durch Schienbein- und Armschoner schützen - Lange Fingernägel und scharfkantigen Schmuck vermeiden	- Hautzustand insbesondere an Knochenvorsprüngen beobachten - Für Druckentlastung sorgen - Reibungs- und Scherkräfte vermeiden
Hautreinigung	pH-hautneutrales Produkt verwenden z. B. MoliCare® Skin Waschlotion oder MoliCare® Skin Feuchtpflegelöcher oder MoliCare® Skin feuchte Waschhandschuhe	pH-hautneutrales Produkt verwenden z. B. MoliCare® Skin Waschlotion oder MoliCare® Skin Feuchtpflegelöcher oder MoliCare® Skin feuchte Waschhandschuhe	Bei jedem Inkontinenzproduktwechsel pH-hautneutrale Produkte verwenden z. B. MoliCare® Skin Waschlotion oder MoliCare® Skin Feuchtpflegelöcher Bei Stuhlkontinenz pH-hautneutralen Reinigungsschaum verwenden zum leichten Lösen von Verkrustungen z. B. MoliCare® Skin Reinigungsschaum.	pH-hautneutrales Produkt verwenden z. B. MoliCare® Skin Waschlotion oder MoliCare® Skin feuchte Waschhandschuhe für die Reinigung ohne Wasser	pH-hautneutrales Produkt verwenden z. B. MoliCare® Skin Waschlotion oder MoliCare® Skin feuchte Waschhandschuhe
Hautschutz		pH-hautneutrales Produkt auftragen z. B. MoliCare® Skin Hautschutzcreme Alternativ: MoliCare® Skin Zinkoxid Creme mit 21 % Zinkoxid zur Entzündungshemmung.	Vor dem Anlegen eines neuen Inkontinenzproduktes pH-hautneutrales Schutzprodukt auftragen, das die aufsaugenden Eigenschaften des Inkontinenzproduktes nicht beeinträchtigt. z. B. MoliCare® Skin Hautschutzcreme Alternativ: MoliCare® Skin Zinkoxid Creme mit 21 % Zinkoxid zur Entzündungshemmung.		Wenn die Haut zu feucht ist: pH-hautneutrales Schutz auftragen z. B. MoliCare® Skin Hautschutzcreme
Hautpflege	pH-hautneutrales, feuchtigkeitsspendendes, lipophiles und gut auf der Haut verteilbares Produkt auftragen z. B. MoliCare® Skin Körperlotion ¹			pH-hautneutrales, lipophiles Pflegeprodukt zweimal täglich auftragen z. B. MoliCare® Skin Körperlotion ¹	Wenn die Haut zu trocken ist: pH-hautneutrale Pflege verwenden z. B. MoliCare® Skin Körperlotion ¹

MoliCare® Skin vom Pflegeexperten HARTMANN

Mit umfassendem Wissen und Erfahrung in der Pflege gesunder Haut bis zur Behandlung von Hautschädigungen und Wunden.

Die Produkte erhalten Sie dort, wo Sie auch beraten werden: in Apotheken und Sanitätshäusern. Oder direkt bei HARTMANN unter moli.care/haut













Hier finden Sie Informationen zu den MoliCare® Skin Produkten: hartmann.de



Hilft. Pflegt. Schützt.

PAUL HARTMANN AG
89522 Heidenheim
Deutschland

Tel. +49 (0) 7321-36-0
info@hartmann.info
www.hartmann.info

(08/23) 086 553 0

Expertenstandard: Erhaltung und Förderung der Hautintegrität in der Pflege

Neu in
2023



Hier erhalten Sie weitere Informationen zum Strukturierten Hautpflegekonzept

- [Plhn.de/hautgesundheit](https://plhn.de/hautgesundheit)



- Bei Ihrem zuständigen HARTMANN Außendienstmitarbeiter

Weil Hautpflege wichtig für
Gesundheit und Wohlbefinden
ist, gibt es jetzt den neuen
DNQP Expertenstandard
"Hautintegrität"

Neu in
2023



Das neue Qualitätsniveau für die professionelle Pflege der Haut.
Und Basis für Prüfung der Pflegequalität durch den MD.

DNQP: Deutsches Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege

**HARTMANN unterstützt die
Implementierung des neuen
Expertenstandards in Kliniken,
stationären und ambulanten
Pflegeeinrichtungen**



- ✓ **Wir verstehen Haut:** von der Prävention über die Pflege leichter Störungen bis zur Behandlung von Wunden
- ✓ **Wir bieten ein Strukturiertes Hautpflege-Konzept mit dem "Pflege-Kompass zur Hautgesundheit"**, präsentiert beim DeWu im Mai 2023, und Material zur Patienten-Edukation. Einfach umsetzbar und praxisnah.
- ✓ **Wir haben mit MoliCare® Skin die pH-hautneutralen Pflegeprodukte**, deren Anwendung im Expertenstandard 'Erhaltung und Förderung der Hautintegrität in der Pflege' gefordert wird



Hilft. Pflegt. Schützt.